

## **Duale Systeme**

**Seit 1991 ist die Wirtschaft aufgrund der Verpackungsverordnung verpflichtet, in Umlauf gebrachte Verpackungen nach Gebrauch zurückzunehmen und bei der Entsorgung mitzuwirken.**

Verkaufsverpackungen erfordern somit Entsorgungswege für Altglas, Altpapier und Leichtstoffverpackungen ("Gelber Sack"). Über Letzteren werden die Abfallfraktionen Kunststoffe, Metalle, Verbundstoffe und Leichtverpackungen gesammelt.

## **Altglas**

Die Gestellung der Altglasbehälter, die Entleerung und somit auch die Verwertung des Altglases übernimmt derzeit das Unternehmen Knettenbrech + Gurdulic Service GmbH & Co. KG.

In Absprache mit dem WBL wurden und werden die Standplätze der Behälter festgelegt, die im ganzen Stadtgebiet verteilt sind. Als Service sind diese in der amtlichen Stadtkarte unter dem Thema "Öffentliche Dienste", "sonstige öffentl. Dienste" zu finden.

## **Altpapier**

Die Sammlung von Altpapier, die auch als PPK-Fraktion (Papier, Pappe und Kartonagen) bezeichnet wird, übernimmt in Ludwigshafen der Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen.

Neben der Möglichkeit für Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer, Altpapierbehälter zu bestellen, deren Leerung gebührenfrei erfolgt, gibt es nach wie vor die Möglichkeit der Bündelsammlung. Das Einsammeln des Altpapiers erfolgt 14-täglich. Altpapier soll gebündelt oder in festen Kartons oder im Altpapierbehälter bis spätestens 7 Uhr am Abholtag auf dem Gehweg, am Fahrbahnrand bereitgestellt werden. In Plastiktüten verpacktes Altpapier kann nicht mitgenommen werden.

Generell besteht noch die Möglichkeit, Altpapier bei allen Wertstoffhöfen anzuliefern.